Performanceübersicht Januar 2021

VI VorsorgeInvest AG

Ein guter Start läuft gegen Ende des Monats aus dem Ruder

	F M A M J J A S O N D	Jan	Q1td	2020	Ytd	
Mischindex						**Gewinne wurden im letzten Drittel des Monats ausgelöscht**
Pictet (2000) 25% Aktien		-0.33%	-0.33%	2.57%	-0.33%	höhere Zinsen belasten die konservative Strategie
Pictet (2000) 40% Aktien		-0.31%	-0.31%	3.39%	-0.31%	ein höherer Anteil an Aktien Ausland …
Pictet (2000) 60% Aktien		-0.27%	-0.27%	4.45%	-0.27%	… reduziert die Verluste
Pictet (2005) 25% Aktien Plus		-0.49%	-0.49%	3.32%	-0.49%	erstaunlicherweise wirken die Diversifikationseffekte …
Pictet (2005) 40% Aktien Plus		-0.27%	-0.27%	3.15%	-0.27%	… bei den defensiveren Strategien nicht …
Pictet (2005) 60% Aktien Plus		-0.05%	-0.05%	3.06%	-0.05%	… sondern erst bei der höchsten Aktienquote
Obligationen Schweiz in CHF						**neben negativer Aktienperformance notieren auch Obligationen im Minus**
Geldmarkt (3 Mte. Libor)		-0.06%	-0.06%	-0.70%	-0.06%	dauerhaft im Minus
SBI		-0.32%	-0.32%	0.90%	-0.32%	die Zinskurve wird steiler - lange Laufzeiten sind benachteiligt
- Eidgenossen		-1.40%	-1.40%	2.12%	-1.40%	lange Eidgenossen verlieren überdurchschnittlich
- 1-5 Jahre		0.07%	0.07%	-0.06%	0.07%	am kürzeren Ende der Zinskurve …
- 5-10 Jahre		-0.09%	-0.09%	0.59%	-0.09%	… ist es relativ ruhig
- 10+ Jahre		-1.26%	-1.26%	2.89%	-1.26%	lange Laufzeiten sind klare Verlierer
- AAA		-0.60%	-0.60%	1.35%	-0.60%	die guten Qualitäten haben einen …
- AA		-0.05%	-0.05%	0.37%	-0.05%	… grossen Anteil an langen Obligationen
- A		0.10%	0.10%	0.42%	0.10%	die höhere Rendite und die kürzere Duration …
- BBB		0.08%	0.08%	0.33%	0.08%	… fängt Kapitalverluste auf
Obligationen Ausland in CHF						**Vertrauensverlust lässt Zinsen ansteigen**
Global		-0.72%	-0.72%	0.12%	-0.72%	Zinsanstieg als globales Ereignis
USA		-0.54%	-0.54%	-1.05%	-0.54%	US-Zinsen steigen um 0.15%
Europa (EMU Agg.)		-0.76%	-0.76%	4.62%	-0.76%	in Europa fällt der Zinsanstieg halb so hoch aus
Japan		-1.06%	-1.06%	-4.85%	-1.06%	mehrheitlich Währungsverlust
Aktien Schweiz in CHF						**kein Januareffekt**
SMI mit Dividenden		-1.05%	-1.05%	4.35%	-1.05%	Indexschwergewichte Novartis und Nestlé im Minus
SPI		-1.01%	-1.01%	3.82%	-1.01%	zyklische Aktien wie ABB oder Swatch schneiden besser ab
SPI extra (Small/Mid)		0.25%	0.25%	8.07%	0.25%	vereinzelt starke Kursavancen, z.B. bei Zur Rose, Komax, Ascom
MSCI Value		-1.36%	-1.36%	-4.91%	-1.36%	Banken legen zu, aber Versicherungen verlieren
MSCI Growth		-1.46%	-1.46%	5.05%	-1.46%	nur kleine Differenz zu Value
Aktien Ausland in CHF (MSCI)						**positive Rendite dank den Schwellenmärkten**
World AC ex CH		0.22%	0.22%	6.24%	0.22%	chinesische und taiwanesische Aktien liefern die höchsten Renditen
Europa ex CH		-0.71%	-0.71%	-4.82%	-0.71%	Finanz-, Nichtbasiskonsum- sowie Konsumwerte unter Abgabedruck
GB		0.40%	0.40%	-18.27%	0.40%	BP, AstraZeneca, Ocado Group und Diageo im Vordergrund
Nordamerika		-0.33%	-0.33%	9.49%	-0.33%	Industrie- und Basiskonsum erwirtschaften die negativsten Renditen
Japan		-0.37%	-0.37%	4.51%	-0.37%	negativ hauptsächlich wegen Toyota Motor, Nintendo und Olympus
Asien-Pazifik ex Japan		4.17%	4.17%	11.77%	4.17%	im Plus primär wegen Tencent, TSMC, Alibaba und Meituan
Emerging Markets		3.72%	3.72%	7.99%	3.72%	Kommunikationsdienste, Nichtbasiskonsum und IT ausschlaggebend
Aktien Ausland in CHF (MSCI)						**zyklische wiederum etwas besser als defensive Aktien**
Konsum zyklisch		0.07%	0.07%	24.72%	0.07%	Tesla spielt nach wie vor in einer eigenen Liga
Konsum Verbrauch		-3.63%	-3.63%	-1.61%	-3.63%	Haushaltsartikel- & Körperpflegeprodukteproduzenten markant im Minus
Energie		3.55%	3.55%	-37.43%	3.55%	höherer Ölpreis hilft den grossen Energieproduzenten und Transportfirmen
Basisindustrie		-0.68%	-0.68%	9.48%	-0.68%	eher defensive Segmente unter Druck (z.B. Gas- und Farbenhersteller)
Industrie		-2.14%	-2.14%	1.95%	-2.14%	Luftfahrt- und Verteidigungsindustrie nach wie vor unter Druck
Gesundheit		1.71%	1.71%	3.62%	1.71%	sowohl Pharma- wie Biotechnologieaktien erzielen hohe Zusatzrenditen
Finanz		-0.92%	-0.92%	-11.30%	-0.92%	Versicherungsaktien tragen entscheidend zur negativen Performance bei
Technologie		0.08%	0.08%	31.24%	0.08%	Microsoft & Intel kompensieren die grossen Zahlungsabwicklungsfirmen
Kommunikationsdienste		-0.48%	-0.48%	12.26%	-0.48%	negative Zusatzrendite im Wesentlichen aufgrund von Facebook und Disney
Versorgung		-0.41%	-0.41%	-4.37%	-0.41%	insbesondere amerikanische und dänische Aktien belasten den Sektor
Währungen						**auf der ruhigeren Seite**
EUR		-0.07%	-0.07%	-0.50%	-0.07%	stabil zum CHF
USD		0.64%	0.64%	-8.72%	0.64%	wieder ein Lebenszeichen
JPY		-0.75%	-0.75%	-3.91%	-0.75%	bleibt schwach
GBP		1.10%	1.10%	-5.81%	1.10%	Vorsprung bei Impfaktion
Aktien Stilallokation in CHF						**grosse Performance-Unterschiede in der ersten Monatshälfte**
Value		-0.38%	-0.38%	-9.78%	-0.38%	Intel, Micron Technology, Nokia und japanische Technologiewerte im Plus
Growth		-0.34%	-0.34%	22.17%	-0.34%	hohe Nachfrage nach Tesla, Microsoft, Eli Lilly und Alphabet
Small		2.72%	2.72%	5.86%	2.72%	Aktien von kleinen Firmen fast in jedem Sektor besser als grosse
Alternative Anlagen in CHF						**lang ersehnter Diversifikationsschutz tritt in Erscheinung**
Immobilien Anlagestiftung		0.31%	0.31%	7.06%	0.31%	stabiler Fels - Immo-Aktien und v.a. -Fonds am Korrigieren
Hypotheken Anlagestiftung		0.10%	0.10%	0.13%	0.10%	bescheiden, aber positiv
Private Equity (LPX50) kotiert		2.59%	2.59%	0.97%	2.59%	ohne Korrektur im Aufwärtstrend
Rohstoffe in CHF (Reuters)		4.48%	4.48%	-17.56%	4.48%	Nachfrage hält an; nur Edelmetalle im Minus
Hedge Funds (HFRX) hg in CHF		0.36%	0.36%	3.86%	0.36%	Momentum nimmt ab, Performance bleibt aber positiv
Immobilien Welt (FTSE)		-0.17%	-0.17%	-16.97%	-0.17%	Europa und Asien belasten

- Obligationen Schweiz: 10j. Eidgenossen-Rendite bleibt über Niveau 10j. Rendite von deutschen Regierungsanleihen; Ertragserwartungen mit negativem Vorzeichen
- Obligationen Ausland: erste Vertrauensverluste lässt Renditen ansteigen, steht aber andauernden Wertpapierkäufen durch die Zentralbanken entgegen
- Aktienmarkt Schweiz: zyklische Industriewerte wieder im Fokus; Nebenwerte übergewichten
- Aktien Ausland: Reingewinn- und Umsatzwachstum dürften den Tiefstpunkt erreicht haben; im Fokus stehen weiter qualitativ gute Wachstumswerte beidseits des Atlantiks
- Immobilien (CH): Zweiteilung des Marktes - relativ stabile Wohnbauten gegenüber erwarteten Mietzinsausfällen und Bewertungskorrekturen bei Geschäftsliegenschaften
- Währungen: der USD sendet wieder Lebenszeichen, wird es aber mit den US-Defiziten und der Refinanzierung der Schulden nicht einfach haben
- Rohstoffe: die besseren Wirtschaftsaussichten spiegeln sich in einer erhöhten Nachfrage; Gold bleibt bei Minuszinsen eine Alternative